

## CAS FH in Angewandter Psychologie

### Klasse: CASAP\_SoSe24\_01

Kurstag:

Freitag; Dauer: 8:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr

Samstag; Dauer: 8:30 - 12:00 und 13:00 - 16:30 Uhr.

### Präsenzunterricht

Kursort ist Zürich-Oerlikon, Jungholzstrasse 43. Raumangaben können Sie den Monitoren im Eingangsbereich entnehmen.

Bitte konsultieren Sie das **Modulhandbuch für eventuelle Vorbereitungsaufgaben** auf den ersten Präsenztag.

Sie finden dieses rechtzeitig vor Semesterstart im OpenOLAT-Kurs.

Dauer	Thema	Dozent
Freitag, 19.04.2024 08.30 – 16.30	<b>Allgemeine Psychologie - Wahrnehmung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Eigenschaften der Wahrnehmung (Sehen, Hören, Fühlen)</li> <li>- Neurobiologische Modelle der Wahrnehmung</li> <li>- Selektive und verengte Wahrnehmung</li> <li>- Vorurteile und selbsterfüllende Prophezeiungen</li> <li>- Wahrnehmungsverzerrungen</li> </ul>	Dr. Ingrid Giel
Samstag, 20.04.2024 08.30 – 16.30	<b>Allgemeine Psychologie - Aufmerksamkeit</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Definition von Aufmerksamkeit</li> <li>- Aufmerksamkeit und Handlung</li> <li>- Multitasking</li> <li>- Konzentration und Ablenkung</li> <li>- Achtsamkeit</li> </ul>	Dr. Ingrid Giel
Freitag, 17.05.2024 08.30 – 16.30	<b>Persönlichkeitspsychologie - Tag 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Selbstkonzept und Persönlichkeit</li> <li>- Entwicklung der Modelle zur Erfassung der Persönlichkeit</li> <li>- Big Five – Persönlichkeitseigenschaften in Theorie und Anwendung</li> </ul>	Dr. Karina Wolff
Samstag, 18.05.2024 08.30 – 16.30	<b>Persönlichkeitspsychologie - Tag 2</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Neurobiologische Grundlagen der Persönlichkeitsentwicklung</li> <li>- Big Five und Big Data</li> <li>- Entwicklung der Persönlichkeitseigenschaften über die Lebensspanne</li> <li>- Attribution und Selbstwirksamkeit</li> </ul>	Dr. Karina Wolff
Samstag, 01.06.2024 08.30 – 16.30	<b>Wissenschaftliches Arbeiten - Tag 1</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Was Aufsätze von wissenschaftlichen Arbeiten unterscheidet</li> <li>- Warum die Nachvollziehbarkeit so wichtig ist</li> <li>- Orientierung im Dschungel der Publikationen</li> <li>- Was ist eine gute Quelle?</li> <li>- Der Weg zu meinem Thema</li> </ul>	Dr. Karina Wolff

Freitag, 14.06.2024 08.30 – 16.30	<b>Ich-Entwicklung – Modell und Entwicklungsstufen</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Herausforderung VUCA &amp; Co.: Selbstorganisation &amp; „Inner work“</li> <li>- Persönlichkeit und Ich-Entwicklung</li> <li>- Die Vier Bereiche der Ich-Entwicklung im Fokus</li> <li>- Ich-Entwicklung als Transformation</li> <li>Stufen / Phasen der Ich-Entwicklung</li> </ul>	Dr. Susanne Zajitschek
Samstag, 15.06.2024 08.30 – 16.30	<b>Ich-Entwicklung – Übertrag in die Praxis</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Empirie und Praxis der Ich-Entwicklung</li> <li>- Einfluss der Ich-Entwicklung auf Management und Leadership</li> <li>- Entwicklungsstufen in Organisationen im Kontext von VUCA</li> <li>- Einfluss der Entwicklungsstufen auf Struktur, Kultur &amp; Strategie</li> <li>- Ansatzpunkte und Gestaltungsmöglichkeiten für Führung &amp; Personalentwicklung</li> </ul>	Dr. Susanne Zajitschek
Freitag, 28.06.2024 08.30 – 16.30	<b>Wissenschaftliches Arbeiten - Tag 2</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Wie baut man eine wissenschaftliche Arbeit auf?</li> <li>- Richtlinien für die Erstellung wissenschaftlicher Arbeiten (RESA)</li> <li>- Das Geheimnis guter Forschungsfragen</li> <li>- Geistiges Eigentum, Plagiate und Künstliche Intelligenz</li> <li>- Zitieren und Gendern</li> </ul>	Dr. Karina Wolff
Freitag, 12.07.2024 08.30 – 16.30	<b>Motivation</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Warum wir tun, was wir tun</li> <li>- Motive, Motivation und Motivationspotenzial</li> <li>- Motivation und die Bedeutung von Rahmenbedingungen</li> <li>- Motivation im Arbeitskontext oder wie vermeide ich Demotivation?</li> </ul>	Susanne Menzi
Samstag, 13.07.2024 08.30 – 16.30	<b>Emotion</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Emotion als psychologisches Konzept</li> <li>- Bin ich meinen Emotionen ausgeliefert?</li> <li>- Emotionsentwicklung und Emotionsregulation</li> <li>- Kulturelle und geschlechtsspezifische Unterschiede</li> </ul>	Susanne Menzi

### Semesterarbeit

Anmeldung	Abgabe	Vorgehen	Rückmeldung
<b>Bis spätestens 13.7.2024</b>	<b>Bis spätestens 26.8.2024</b>	Abstimmung des Semesterarbeitsthemas mit dem Betreuenden Einreichung des Semesterarbeitsthemas anhand des Formulars im Lernraum  Upload der finalen Version als pdf und Word Datei in den Lernraum	Bis Ende Sommersemester

### Qualitätszirkel

Termin	Beurteilung	Teilnehmer
	Zwischenevaluation des CAS	3-4 Personen aus der Klasse, Retrospektive über Mittag

### Lernleistungen: Semesterarbeit am Ende des CAS

## Dozierende CAS Angewandte Psychologie

<b>Dr. Wolff, Karina</b>	Dr. Karina Wolff ist Diplompsychologin, promovierte Ökonomin und Bankkauffrau. Sie verfügt über langjährige Führungs- und Managementenerfahrung im internationalen Umfeld. Ihre Dissertation an der Hochschule St. Gallen, wo sie ihr Betriebswirtschaftsstudium abschloss, wurde mit einem Förderpreis ausgezeichnet und im Haupt-Verlag veröffentlicht. Bis 2004 verfolgte sie ihre Banking-Laufbahn in den Bereichen Private Equity und Strategisches Management. Im Anschluss daran war sie 8 Jahre Geschäftsführerin einer internationalen Non-Profit-Organisation mit Sitz in der Schweiz. Die Faszination für den Fachbereich Psychologie führte sie dazu, berufsbegleitend die Ausbildung der Schweizer Charta für Psychotherapiewissenschaften abzuschliessen und diese mit einem Diploma in Psychology zu vervollständigen. Weitere Aus- und Weiterbildungen in den Bereichen psychologische Beratung, Coaching und Neurobiologie folgten. Heute ist sie Dozentin für wirtschaftspsychologische Themen wie Kommunikation und Konfliktmanagement, Diversity, Persönlichkeitspsychologie, Motivation und Leadership sowie für eher betriebswirtschaftliche Themen wie Change Management, Unternehmensführung, Organisation und Strategisches Management. Sie ist Prüfungsexpertin der Schweizerischen Vereinigung für Führungsausbildung SVF. An der Kalaidos-FH betreut sie Seminar- und Masterarbeiten sowie in Kooperation mit der Middlesex University London Dissertationen, ferner hat sie die Programmleitung des englischen DBA inne. An der Fachhochschule Nordwestschweiz betreut sie zudem Masterarbeiten im Bereich Leadership und Change Management und wurde 2023 mit dem <b>Best Teaching Award</b> geehrt.
<b>Dr. Giel, Ingrid</b>	Dr. Ingrid Giel hat mehr als 15 Jahre als Software-Entwicklerin und als Projektmanagerin in industriellen Entwicklungsprojekten und in komplexen Grossprojekten gearbeitet und war Führungskraft in KMUs und in Konzernen. Zusätzlich machte sie Ausbildungen und Weiterbildungen in Management-Coaching und Organisationsentwicklung sowie in Mediation & Konfliktmanagement (am Institut Trigon in Graz, am Institut für Systemisches Coaching und Training ISCT in Wien, am Institut für systemische Entwicklung und Fortbildung IEF in Zürich sowie am Institut für systemische Beratung in Heidelberg). Sie hat heute ihr eigenes Unternehmen, das sich auf Business -Coaching, Projektmanagement und Change Management fokussiert. Ausserdem ist sie Lehrbeauftragte für Projektmanagement an der <i>Fachhochschule Nordwestschweiz</i> . Weiterhin arbeitet sie als Kommunikationstrainerin und als Trainerin im Bereich Verhandlungstechnik. Ingrid Giel ist Präsidentin beim spm ( <a href="http://www.spm.ch">www.spm.ch</a> ) sowie SVIN-Mitglied ( <a href="http://www.svin.ch">www.svin.ch</a> ) und BPW-Mitglied ( <a href="http://bpw.ch">http://bpw.ch</a> ).
<b>Menzi, Susanne</b>	Susanne Menzi M.A. und lic.phil., Studium der Anglistik, Sportwissenschaft und Pädagogik. Zusatzausbildung als Personal- und Organisationsentwicklerin. Leitende Funktionen im Personalwesen, in der Personalentwicklung und im Gesundheitsbereich. Heute als selbständige Beraterin und Trainerin für Personal- und Organisationsentwicklung tätig. Langjährige Erfahrung als Dozentin für Kommunikation, Führung, Teamentwicklung, Konflikt, Körpersprache, Ressourcenmanagement, Rhetorik und Sitzungsmoderation an verschiedenen Instituten und Prüfungsexpertin für die SVF-Leadership-Module. Co-Autorin des Fachbuches: „Selbstkenntnis als Führungsperson – Leadership-Basiskompetenz“, Compendio Verlag, 2005 und 2013. Trainingssprachen Deutsch und Englisch. Susanne Menzi ist seit 2000 als Kerntainerin im Bereich Führungskommunikation beim Institut für Leadership und HR tätig.
<b>Dr. Zajitschek, Susanne</b>	Susanne Zajitschek, Dr. oec. HSG & Arbeits- und Organisationspsychologin (M.A.) hat als eine der ersten Frauen im deutschsprachigen Raum im Bereich Unternehmensethik sowie unternehmerische Verantwortung promoviert. Die Themen Werte & Kultur, Strategie sowie Leadership haben sie seither nicht mehr losgelassen. Berufliche Erfahrung sammelte Susanne vor allem in der Finanzdienstleistungsbranche – in Grossunternehmen genauso wie in einem Start-up. Seit über 15 Jahren ist sie als Unternehmerin und Dozentin in unterschiedlichen Rollen und mit facettenreichen Hüten an der Universität St. Gallen sowie an verschiedenen Fachhochschulen in den Bereichen Systemisches Management, Design Thinking, Kommunikations-, Arbeits- und Organisationspsychologie und Leadership tätig. Sie beschäftigt sich intensiv mit Fragen zur Entwicklung von Individuen, Teams und Organisationen. Als systemisch orientierte Arbeits- und Organisationspsychologin (M.A.) interessiert sie das erfolgreiche Zusammenspiel zwischen Menschen und Effizienz im Kontext von Transformation und Agilität. Im Sinne des lebenslangen Lernens hat Susanne in den vergangenen Jahren viele Weiterbildungen in den Bereichen Coaching, Team- und Organisationsentwicklung u.a. bei Gunther Schmidt, Trigon und Matthias Varga von Kibéd absolviert. Sie ist zudem zertifiziert für das Ich-Entwicklungs-Profil™ (Thomas Binder), PSI-Kompetenzberaterin (Julius Kuhl) sowie das TMS Team-Management-System (Margerison & McCann).